

# Finken-Gratisdownload

## mit ausgewählten Musterseiten



# Finkenminis Lustige Geschichten

Kopiervorlagen für 28 Falzbüchlein

Artikel-Nr. 1555

Weitere Infos unter [www.finken.de/1555](http://www.finken.de/1555)

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	4	17	Ich schrei ja nicht.....	21
<b>Finkenminis</b> .....	5	18	Weihnachten.....	22
1 Opa erzählt.....	5	19	Teilen macht Spaß.....	23
2 Brüder.....	6	20	Gute Nacht, Noah.....	24
3 Der beste Freund.....	7	21	Geschenke.....	25
4 Aufräumen.....	8	22	Und wer ist das Christkind?.....	26
5 Streiten.....	9	23	Reingelegt.....	27
6 Einmal umtauschen, bitte.....	10	24	Ein Festessen.....	28
7 Die Geburtstagsüberraschung.....	11	25	Ein gutes Versteck.....	29
8 Für wen?.....	12	26	Eigentor.....	30
9 Ferien.....	13	27	Ein Wunsch geht in Erfüllung.....	31
10 Rasen mähen.....	14	28	Der Gartenbaumläufer.....	32
11 Beim Frisör.....	15	<b>Begleitmaterialien</b> .....		33
12 Papa ist ein Hellseher.....	16	Faltanleitung Box.....		34
13 Was ich gut kann.....	17	Faltanleitung Finkenmini.....		35
14 Ich will doch nur eins.....	18	Blanko-Finkenmini.....		36
15 Straßenmusik.....	19	Blanko-Finkenmini mit Schreiblinien.....		37
16 Pfui, Spinne!.....	20	Finkenmini-Liste.....		38
		Finkenmini-Liste.....		39
		Übersicht für das Kind.....		40

## Lesespaß mit den Finken*minis*

„Hurra, endlich kann ich lesen!“

Der Stolz der Leseanfänger wird schnell gedämpft, wenn sie erkennen müssen, dass es ihnen doch noch sehr schwerfällt, längere Geschichten zu erlesen. Beim mühsamen Erlesen bleibt oft das Erfassen des Inhalts auf der Strecke. Hier kommen die Finken*minis* zum Einsatz: Vollständige kleine – oft lustige – Geschichten aus der Erlebniswelt der Kinder stärken das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Und aus jeder Vorlage lässt sich schnell ein Büchlein falten (Faltanleitung Seite 35). Manche Kinder kann es auch motivieren, eigene Mini-Bücher zu schreiben und zu gestalten. Zwei Blanko-Vorlagen (Seite 36/37) geben den Kindern die Möglichkeit dazu.

Viele Geschichten bieten – über die Leseübung hinaus – Gesprächsanlässe. So können zum Beispiel viele Kinder zu den Themen „Geschwister“ und „Freunde“ etwas beitragen. Ein Streit mit „lustigen Schimpfwörtern“ regt die Fantasie an. Kleine, harmlose Streiche, Missgeschicke, Pech und Glück, Wünsche und Enttäuschungen – all das finden die jungen Leser in den fantasievoll bebilderten Geschichten wieder. Viele Situationen werden ihnen aus ihrem eigenen Leben bekannt vorkommen.

Wann immer möglich, sollten die Lehrerinnen und Lehrer die Geschichten als Grundlage für kleine szenische Darstellungen nutzen. Die Kinder haben sehr viel Freude daran, besonders, wenn die Lehrerin oder der Lehrer zunächst auch eine Rolle übernimmt. Auch anfangs schüchterne Kinder werden durch die kleinen Auftritte selbstbewusst und trainieren mit Freude das freie Sprechen.

Die Minis können sowohl zur Differenzierung im Unterricht mit der ganzen Klasse als auch in der Freiarbeit eingesetzt werden. Dazu sollte stets eine Auswahl passender Geschichten im Klassenraum bereitliegen.

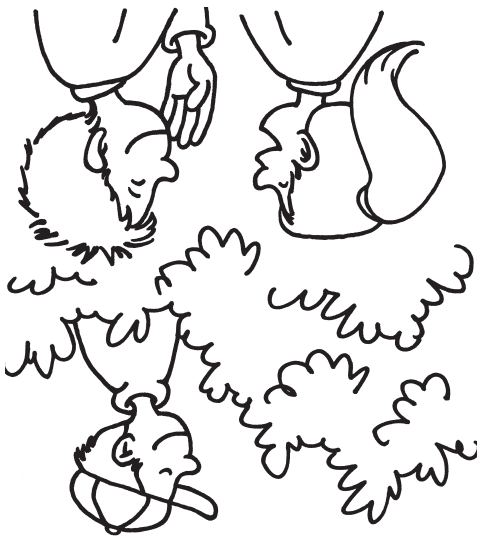
In der „Übersicht für das Kind“ (Seite 40) kann jedes Kind eintragen, welche Geschichte es bereits gelesen und gestaltet hat. Ist ein Büchlein erst einmal gefaltet und gelesen, darf es angemalt werden.

Schließlich können sich die Kinder eine Sammelbox falten (Faltanleitung Seite 34), in der sie ihre Finken*minis* aufbewahren. So können sie auch später viele Male einen Blick in ihre selbst gestaltete Büchersammlung werfen und mit Stolz auch den Eltern die ersten Büchlein vorlesen.

Die Lehrkraft kann in den Finken*mini*-Listen (Seite 38/39) dokumentieren, welches Kind welches Mini bearbeitet hat.

Viel Spaß beim Lesen, Betrachten und (Nach-)Erzählen!

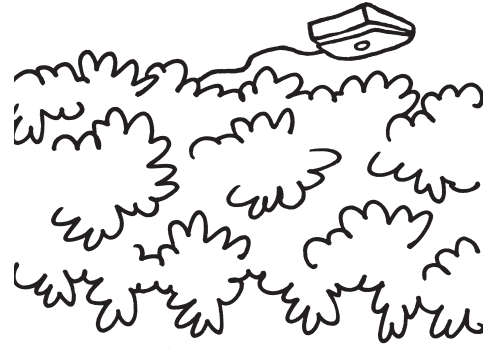
Ingrid Weinreich



Achtung,  
da kommt wieder einer!



Oh, was liegt denn da?  
Na so was.  
Da hat mir wohl jemand  
einen Streich gespielt.



Das legen wir  
auf den Weg.  
Wir verstecken uns.  
Und wenn jemand kommt  
und es aufheben will,  
ziehen wir es weg.



Wir nehmen  
ein Portemonnaie  
und binden  
einen Faden daran.

Oh, das kann ich  
gut gebrauchen.



Guck mal,  
der kommt schon  
wieder!



Nanu! Weg? – Na warte!

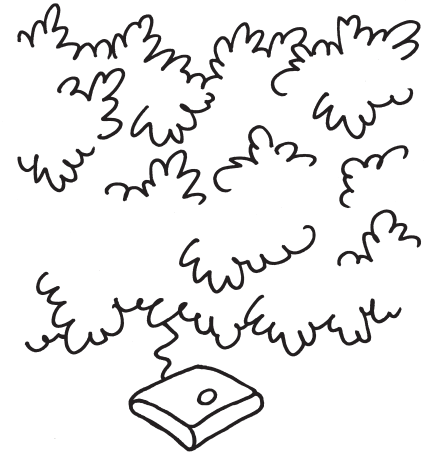
So leicht legt man  
mich nicht herein.



Lustige Geschichten

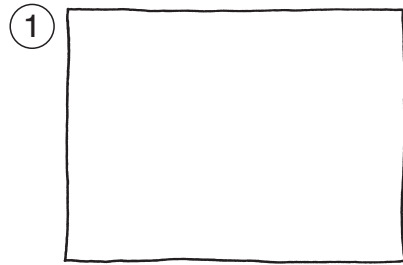
© Finken-Verlag · www.finken.de

## Reingelegt

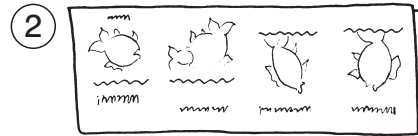


Name: \_\_\_\_\_

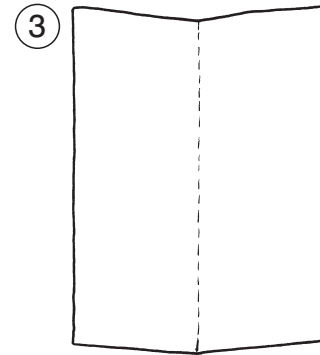
## So faltest du das Finkenmini:



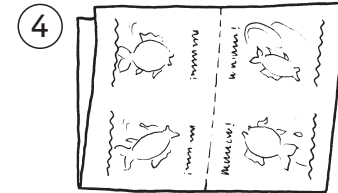
1 Lege dein Mini mit der weißen Seite nach oben auf den Tisch.



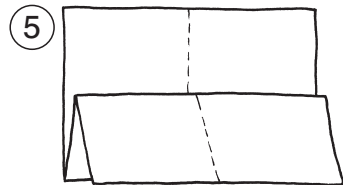
2 Falte das Blatt in der Mitte.



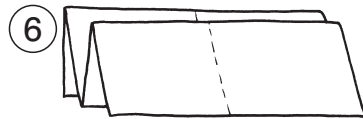
3 Falte das Blatt wieder ganz auf. Drehe es so herum. Lege es wieder mit der weißen Seite nach oben.



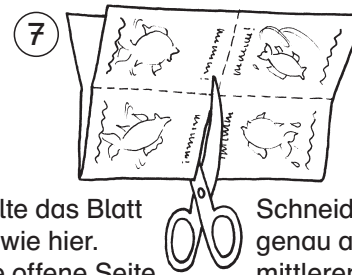
4 Nun falte es wieder in der Mitte – so wie hier.



5 Nun knicke das halbe Blatt nach unten.

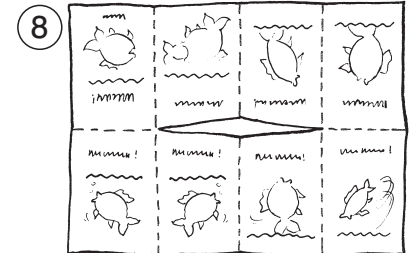


6 Drehe das Blatt um. Falte auch die andere Hälfte nach unten.

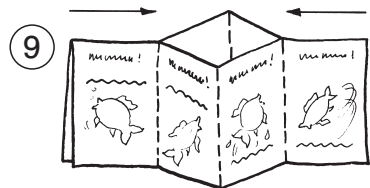


7 Halte das Blatt so wie hier. Die offene Seite ist oben.

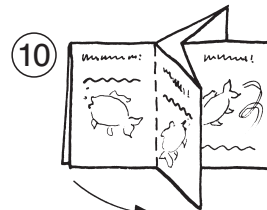
Schneide es genau an dem mittleren Knick bis zur Mitte ein.



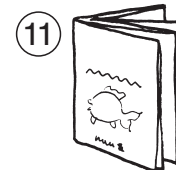
8 Falte das Blatt auf – mit der Bildseite nach oben.



9 Stelle das Blatt wie ein Dach auf. Schiebe es von beiden Seiten zur Mitte zusammen.



10 Schiebe es ganz ineinander.



11 Falte es so, dass du die Titelseite vorn siehst. Fertig!